

Cobots für vielfältige Anwendungen

Artikel vom 11. Mai 2023

Robotersysteme



Mit vier Modellen deckt die neue Cobot-Reihe viele Anwendungsszenarien ab (Bild: Kawasaki Robotics).

Mit der neu eingeführten Cobot-Serie »CL« bietet [Kawasaki Robotics](#) einen neuen Ansatz für die kollaborative Robotik, unterstützt durch die Partnerschaft mit [Neura Robotics](#). Die neue Cobot-Familie will sowohl industrielle Leistung und Geschwindigkeit als auch höchstmöglichen Schutz und alle Vorteile der kollaborativen Robotik bieten. In Kombination mit einer intuitiven Benutzeroberfläche soll damit die Automatisierung von Produktionslinien sehr einfach sein. Mit Traglasten und Reichweiten von 3 kg/590 mm, 5 kg/800 mm, 8 kg/1300 mm und 10 kg/1000 mm bieten die vier Modelle eine Lösung für viele Anwendungsszenarien. Freie Montage, geringer Platzbedarf und die IP66-Klassifizierung bieten zusätzliche Flexibilität in der Anwendung. Die proprietäre Sicherheitsarchitektur und Funktionen für Sicherheitspositionen, Geschwindigkeit, Drehmoment, Zonen, Grenzwerte und Kollisionserkennung ermöglichen es den neuen Cobots, zuverlässig an der Seite von Menschen zu arbeiten.

Auch in rauer Umgebung einsatzbereit

Die Cobots bieten laut Hersteller eine Geschwindigkeit von 200 %/s und eine Wiederholgenauigkeit von $\pm 0,02$ mm. Die kollaborative Roboterreihe bietet sich damit für die Automatisierung einfacher und sich wiederholender Aufgaben an. Die Roboter werden in Deutschland entwickelt und hergestellt. Sie bieten hochwertige Komponenten wie die integrierten, hochauflösenden 24-Bit-Encoder sowie eine sehr leichte und dennoch zuverlässige Konstruktion. Dank ihrer kompakten und robusten Bauweise und der Schutzart IP66 können die Cobots auch in rauen Umgebungen eingesetzt werden, die für andere kollaborative Roboter evtl. nicht geeignet sind.

Hersteller aus dieser Kategorie
